

© Peter Eder

Der Galerieanbau – auch als Wohnstudio genutzt – nimmt durch die klare, reine geometrische Form direkten Bezug zum Stammhaus. Der transluzente Baukörper steht im Dialog mit dem klassischen Nachkriegs-Satteldachhaus. Jede der vier Wohn-Ebenen hat eine Zusatzfunktion. Erschlossen werden diese durch eine Stahlwendeltreppe.

Die Aussenhaut wird durch vier vertikal geschichtete Elemente gebildet.

Die mobilen Paravents im Inneren – geführt in Schienen (Bilderträger) – filtern das Aussenlicht. Die Primärstruktur der Holzrahmenkonstruktion als zweites raumbildendes Element rhythmisiert den Innenraum.

Die thermische Glaswand als drittes Element ist je nach Bereich in klarem Floatglas oder transluzenten Flächen gegliedert. Das vierte und architekturbestimmende Element, die horizontal gestapelten Lamellen regulieren das Raumklima im Inneren und brechen den Schall des Strassenlärms von aussen. Abstand und Breite der Lamellen zueinander wurden durch Überlagerung der Sonnenwinkel aller vier Jahreszeiten ermittelt. Der umlaufende Bodenkonvektor (Niedertemperatur) erzeugt durch seinen Warmluftvorhang auch Behaglichkeit unmittelbar vor der Glasscheibe. (Nach einem Text des Architekten, 16.05.2002)

Haus für einen Bildersammler

Lerchenweg 8 9400 Wolfsberg, Österreich

ARCHITEKTUR
Schurz und Partners

BAUHERRSCHAFT

Karin Egger Klaus Egger

TRAGWERKSPLANUNG

Fröhlich & Locher und Partner

FERTIGSTELLUNG

SAMMLLING

Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM

14. September 2003





© Peter Eder



© Peter Ede



© Peter Eder

Haus für einen Bildersammler

DATENBLATT

Architektur: Schurz und Partners (Peter H. Schurz) Mitarbeit Architektur: Peter Lambert, Anton Mariacher

Bauherrschaft: Karin Egger, Klaus Egger

Tragwerksplanung: Fröhlich & Locher und Partner

Fotografie: Peter Eder

Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 1993

Ausführung: 1998 - 1999

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Neue Architektur in Kärnten / Nova arhitektura na Koroskem, Hrsg.

Architektur Haus Kärnten, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2005.

AUSZEICHNUNGEN

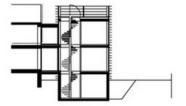
Holzbaupreis Kärnten 2000, Anerkennung

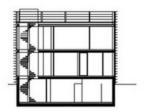


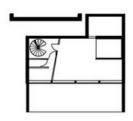
© Peter Eder

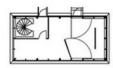
_plan/20256/large.jpg

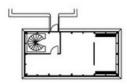












Projektplan